

Beschwerdeweg

Beitrag von „Meike.“ vom 12. Mai 2015 05:42

Feige Schulleitungen sind nun wirklich der Genickbruch für eine gelingende Kommunikation in Schulen. "Wie soll ich denn mit Beschwerden umgehen, deren Inhalt ich nicht kennen darf?" hätte ich als allererstes gefragt und dann zu verstehen gegeben, dass ich solche nicht zur Kenntnis nehme und auch keine beratende Maßnahme über mir Unbekanntes. So etwas ist eine Anmaßung. Selbst vor Gericht ist es so, dass sich Kläger und Angeklagter begegnen und der Kläger zu seinem Vorwurf stehen muss.

Roß und Reiter nennen oder ich geh und man kann mir den Buckel runter rutschen.